



**Modell 1:** Die Schirmmütze. Zeitlos und elegant. Vorbild: die Milchmannmützen der Vechtaer Bürgerschützen.



**Modell 2:** Der Fahrradhelm. Er bietet auch im Falle eines Sturzes Schutz.



**Modell 3:** Der Turban. Ideal geeignet bei hohen Temperaturen.

# Mützenfest

+++ HÜTE WERDEN ABGESCHAFFT +++



Kurz vor dem Schützenfest wurde eine unglaubliche Sache bekannt:

**Präsident Walter Meyer will in seinem letzten Jahr als Lohner Schützenpräsident die bekannten Stroh- bzw. Filzhüte der Schützen abschaffen.**

Nach BILD-Informationen soll es auf dem Vechtaer Bürgerschützenfest – wiederholt – zu Unterhaltungen zwischen Bernard

Inhestern, Schützenpräsident der Vechtaer Bürgerschützen, und Walter Meyer gekommen sein.

Beide scheinen sich einig zu sein: die „ordinären“ Schützenhüte sollen verschwinden. Inhestern favorisiert die in Vechta verwendeten Marine- bzw. Milchmannmützen. „Die haben was Maritimes. Man fühlt sich gleich wie ein Großadmiral mit so einer Mütze.“

Meyer hingegen ist sich beim Nachfolgemodell noch nicht

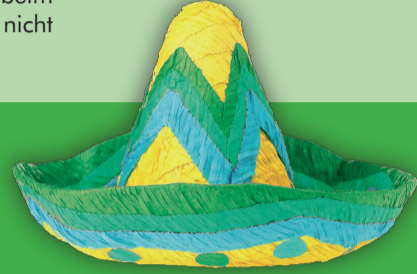
ganz klar. „Mehrere Optionen sind in der engeren Wahl. Jedoch konnte sich der NATO-Stahlhelm – ein Vorschlag von Klaus Stefan – nicht durchsetzen. Wir sind noch in der Diskussion und Erprobung.“

BILD zeigt rechts die im Test befindlichen Modelle.

Kennen sich schon jahrelang und haben schon einige Biere zusammen gezischt: Inhestern und Meyer. Auf dem Vechtaer Schützenfest hatten beide ihre letzte „Schnapsidee“.



**Modell 5:** Die Regenmütze. Aus strapazierfähigem Material und bestens geeignet um im Regen zu marschieren.



**Modell 4:** Der Sombrero. Er spendet bei strahlendem Sonnenschein Schatten und bietet viel Platz für Orden und Pins. Inkl. Bierhalterung.

Montag, 13. Juli 2009 0,60 €



## „Der Zweifel ist's, der Gutes böse macht“

Der Rechtsanwalt und ehemalige Schützenpräsident Burkhard Krapp über Spendenbereitschaft und das Gute im Menschen

**BILD:** Warum ist die Spendenbereitschaft eines Schützenvereins heutzutage so wichtig?

eine Stiftung, eine Organisation oder eine politische Partei.

**BILD:** Laut unseren Informationen planen Sie nach Ihrer Schützenfestlotterie bereits eine neue Aktion zugunsten der Stiftung. Wollen Sie von Ihrem Vorhaben erzählen?

Heinz Deters und Karl-Heinz Westerkamp am Apparat sitzen.

**BILD:** Schulpfarrer Westerkamp – für den göttlichen Beistand?

**KRAPP:** Bevor ich auf diese Frage antworte, lassen Sie mich zunächst definieren, was überhaupt eine Spende ist. Unter einer Spende versteht man eine freiwillige und unentgeltliche Leistung in Form einer Geld-, Sach-, Leistungs- oder Zeitspende, zum Beispiel im Ehrenamt, für religiöse, wissenschaftliche, gemeinnützige, kulturelle oder politische Zwecke. Spenden gehen dabei meist an eine Organisation wie z.B. einen gemeinnützigen Verein,

**BILD:** Soweit die Theorie, aber wie verhält es sich in der Praxis? Für was soll konkret gespendet werden?



Burkhard Krapp

**KRAPP:** In einer Zeit in der sich die Mitgliedsbeiträge des Schützenvereins und die Getränkepreise auf dem Festplatz auf einem niedrigen Niveau befinden, ist es doch selbstverständlich einen Beitrag für wohltätige Zwecke zu leisten. In unserem Fall ist das die Aloys-Diekstall-Stiftung, die sich für in Not geratene Lohner einsetzt.

**KRAPP:** Das will ich gerne tun. Am Wochenende nach dem Schützenfest wird eine große Spendengala in der Lohner Tennishalle stattfinden, zu der alle Lohner recht herzlich eingeladen sind und die bei RegioTV live übertragen wird. Die Veranstaltung geht über zwei Tage. Das Konzept ist an den RTL-Spendenmarathon angelehnt, bei dem Prominente am Telefon Spenden der Anrufer entgegennehmen. Der einzige Unterschied ist, dass bei uns z.B. Willi Bojes, Franz-Josef Kröger,

**KRAPP:** Darauf möchte ich mit Lucius Annaeus Seneca antworten: „Manus manum lavat“ – eine Hand wäscht die Andere.

**BILD:** Was sagen Sie Kritikern, die gegen Ihre Spendenbereitschaft sind?

**KRAPP:** Wie sagte Goethe doch so treffend: „Der Zweifel ist's, der Gutes böse macht.“ Das Gute im Menschen triumphiert. Die Kritiker werden merken, dass sie sich irren.

### Schützenfesträtsel

#### Waagrecht

- 1) Anders: Apothekenrundschauf
- 2) Amerikanischer Soldat
- 3) Musiker: erst braun, dann weiß, jetzt tot
- 4) Abk. keine Ahnung
- 5) Stets ohne Vehler
- 6) Antwort 3 war „King of ...“
- 7) Abk. Einheit der Höhe im Flugzeug
- 8) Medizinischer Eingriff
- 9) Wunderschön geschmückt
- 10) Harald Anton Schumacher, genannt ...
- 11) Teure Flüssigkeit auf dem Schützenplatz
- 12) Genealogische Zeichen für Heirat
- 13) Abk. Geschäftsführer (engl.)
- 14) Kleine politische Vereinigung
- 15) Kletterndes Gewächs mit Früchten
- 16) Große politische Vereinigung
- 17) Daraus bestehen Lieder
- 18) Negative Antwort auf eine Frage
- 19) Kosename der Ehefrau an Schützenfest
- 20) Musik afroamerikanischer Menschen
- 21) Sagt der Esel
- 22) Hilfsmittel am Bau
- 23) ... und seine Quälkinder
- 24) Dieser macht keinen Döner
- 25) Anders: Opel Calibra
- 26) Kollege von Mielke

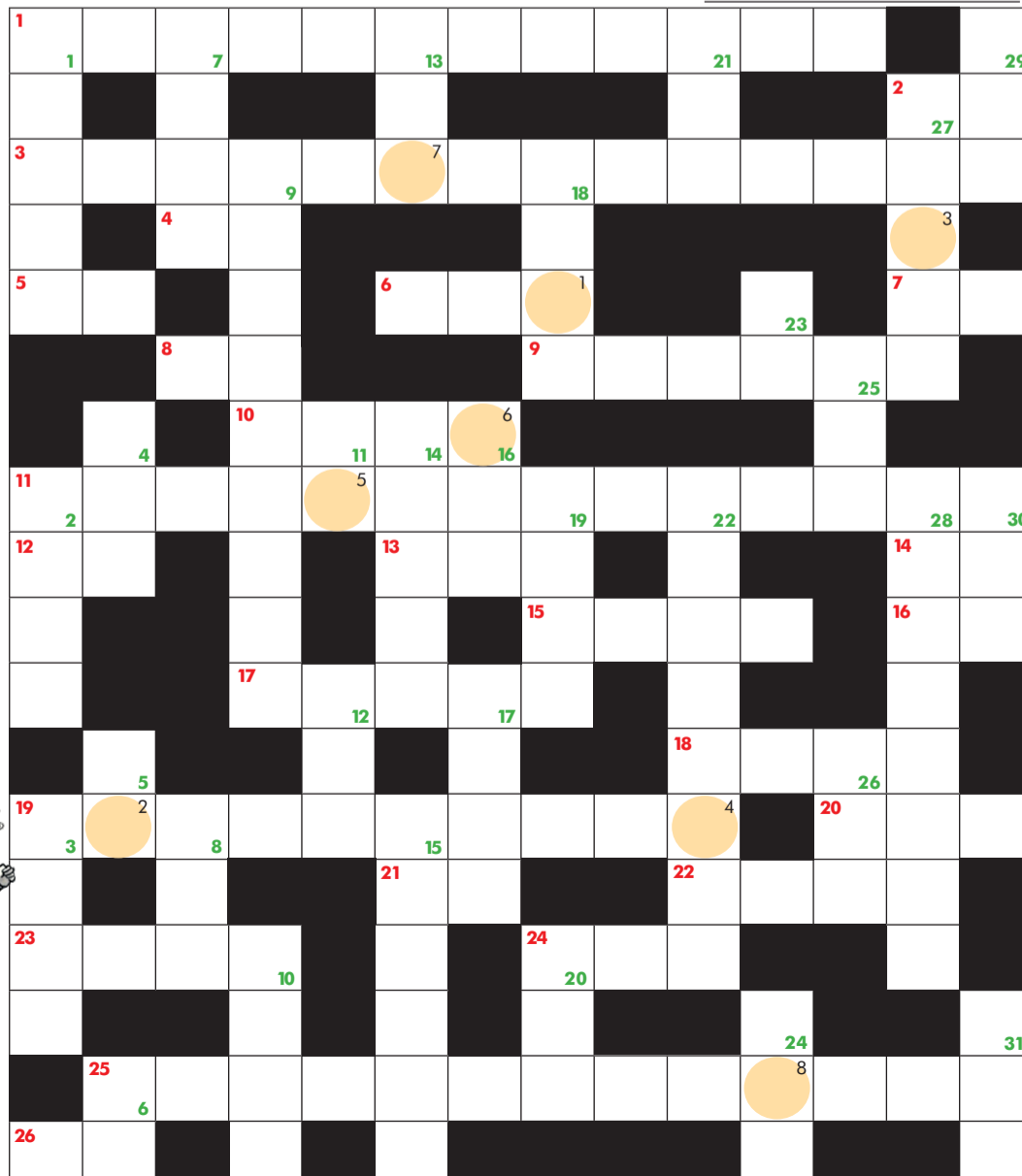
#### Senkrecht

- 1) Schießt und bombt sich den Weg frei
- 2) Bringt uns nach vorn
- 3) Hoher und schmaler Bau
- 4) Eigenwillige Haarpracht (Abk.)
- 5) Latein: Zwei
- 6) Abk. für Manometer
- 7) Knattertons Vorname
- 8) Gegenteil von Berg
- 9) Führt die Kompanie
- 10) Bewegungsresistent
- 11) Abk. Oberbürgermeister
- 12) Ohne ohne h
- 13) Oldenburgischer Stromanbieter
- 14) Die ist nun vorbei
- 15) Kein richtiger Regen



- 22) Langjähriger Bademeister
- 23) Ort für Sitzungen
- 24) Papagei
- 25) Ausspruch bei einer schönen Frau
- 26) Irische Bombenleger
- 27) Bernhard Langer ...
- 28) Niedrigster Offiziersdienstgrad
- 29) Nicht aus
- 30) Engl. Sonne
- 31) Keinesfalls

**Lösungswort:**



## NEWS

### 140 Jahre Danner

**LOHNE/FESTZELT** – Hans Blömer und Peter Hülsmann sind beide 50 Jahre Mitglied im Schützenverein. Auf 40 Jahre Mitgliedschaft kann Gerd Wehry zurück blicken. Den Jubilaren wurden auf dem Kommers am Samstag Orden verliehen. Zum Glück handelte es sich dabei nicht um den sogenannten „Todesorden“. Die Jubilare bleiben uns also hoffentlich noch einige Zeit erhalten. Alle Danner zusammen genommen bringen es auf 908 Jahre Mitgliedschaft.

### Huhuuu!?

**LOHNE** – In diesen Tagen wird es wieder schwierig Golli zu verstehen. Hier die Übersetzungen. Alaska – Alles klar! Nonnenbier – Noch ein Bier! Waldmeister – Herr Wachtmeister. Schlange... – Schon lange hier? Kino... – Krieg ich noch ein Bier?

### 7 Jahre Marschmusik

**LOHNE/JEDDELOH** – Der Musikzug Jeddelloh II begleitet uns dieses Jahr zum siebten Mal. Angesichts dieser Tatsache wird der Musikzug in „Yeahh-deloh“ umbenannt.



**Walter Kamper**, sein Hofstaat inkl. Königskompanie plus Frauen, Kinder, Anhang und Co. haben mit dem Sommerbiathlon eine gelungene Veranstaltung auf die Beine gestellt. Alle teilgenommenen Lohner Schützen/Vereine waren begeistert. Die Danner konnten nicht überzeugen und schieden nach der Vorrunde aus. Bild meint: Im nächsten Jahr vor der Veranstaltung mehr Zielwasser trinken und zur Stärkung eine Bratwurst essen.

Wo ist der allseits bekannte Karussellbremser **Schrumpfi**? Der Routinier wurde auf den letzten Schützenfesten vermisst. Ist im seine Kochkunst etwa auf den Magen geschlagen oder hat sie ihn gar dahingerafft? Eins ist sicher: der überbeliebte Qualm, der von seinem Grill im Heinz-Dettmer-Stadion aufstieg, war alles andere als gesund. Das Grillgut konnte auch bei genauem Hinsehen nicht identifiziert werden.